

## **L3 Simon Krumm**

Tagesordnungspunkt: 5.1.4. Beisitz

### **Beschreibung**

#### **Zusammenfassung**

Hallo ihr lieben,

Da mein Bewerbungstext jetzt doch ganz schön lange geworden ist hier eine Kurze Zusammenfassung:

Ich bin Simon Krumm, 16 Jahre Alt und Schüler in der EF eines Gymnasiums. Ich komme aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein. Meine politischen Interessen liegen vor allem bei Klima und Finanzpolitik, sowie die Einbringung von Perspektiven der Jugend aus dem ländlichen Raum in die Politik von Land und Bund. Mit der Zeit bin ich auch interessiert in Sozial- und Bildungspolitik geworden, dennoch liegen dort nicht meine Kompetenzen.

Ich denke die richtige Zeit zu handeln ist jetzt!

Wir brauchen eine kritische, aber konstruktive Auseinandersetzung mit der Mutterpartei. Zudem müssen wir mehr Einfluss in die Partei und Parlamente fordern und aufbauen.

Ich würde mich über eure Unterstützung freuen und lese bei Gelegenheit gerne noch den ausführlichen Bewerbungstext.

LG Euer Simon

#### **Bewerbungstext**

Hallo, ihr lieben,

Ich möchte mich gerne bei euch vorstellen. Mein Name ist Simon Krumm (er/ihm) und ich bin 16 Jahre alt. Ich bin seit eineinhalb Jahren in der Grünen Jugend bei uns im Kreis Siegen-Wittgenstein. Ich besuche die Einführungsphase auf dem Gymnasium Wilnsdorf. Zudem bin ich in den Ortsgruppen von Fridays for Future in Siegen und Olpe aktiv.

Hiermit möchte ich mich als Beisitzer bewerben.

Aus gegebenem Anlass möchte ich auch ein paar Worte zur Rolle der Grünen Jugend aus meiner Sicht sagen. In Zeiten, in denen wir eine riesige Wanderung des ganzen politischen Spektrums nach rechts haben, ist es umso wichtiger, dass wir mit einer progressiven und linken Stimme Lösungen anbieten und auch an der Altpartei Kritik üben, wenn etwas unsere grünen Grundwerte verletzt. Dennoch sollte ein gesunder Austausch zwischen der Mutterpartei und unserer Grünen Jugend das Ziel sein. Ich sehe es als unseren Auftrag, die Stimme der Jugend in der Altpartei zu sein, gleichzeitig müssen wir aber die Jugend für uns und die Mutterpartei gewinnen, denn wir die Jugend, sind die Zukunft. Und was bringt es uns, wenn unsere Mutterpartei in den Parlamenten an Einfluss verliert? Verlieren wir dann nicht auch an Einfluss auf die Politik? Dennoch ist es hilfreich die Mutterpartei zu kritisieren, um der Jugend zu zeigen, dass auch das Grüne Politik ist.

Wir in der Grünen Jugend müssen jetzt umso mehr zusammen halten, um Strukturen zu bewahren und das Vertrauen in uns wieder aufzubauen. In den letzten Wochen erlebe ich schon eine so starken Austausch und Zusammenhalt von denjenigen, die bleiben, wie ich ihn noch nie erlebt habe. Dieser Zusammenhalt und Austausch ist so wichtig. Deswegen sehe ich es als eine sehr wichtige Aufgabe des nächsten LaVo diesen Zusammenhalt und Austausch weiterhin zu fördern und aufrecht zu erhalten. Der Austausch mit der Basis ist mir dabei besonders wichtig. Dabei sollte der nächste LaVo mit viel Transparenz und mehr Offenheit mit der Basis Kommunizieren um auch wieder Vertrauen aufzubauen. Daher steht alles in den letzten Zeilen Geschriebene unter dem Motto: #BetterTogether.

Jetzt zu meinen politischen Positionen. Der Kreis Siegen-Wittgenstein ist sehr ländlich gelegen. In meiner Heimatgemeinde Burbach hat die CDU sogar die absolute Mehrheit im Rat. Umso wichtiger ist es für mich, die Perspektive der Jugend vom Land in meine Politik einzubinden. Gleichzeitig versuche ich dieser Jugend neben den Antworten von CDU und Co. auch eine Antwort auf Probleme aus dem grün-linken Spektrum zu geben.

Eines meiner Hauptthemen ist der Klimaschutz. In der aktuellen Zeit, die geprägt ist von vielen schlimmen Krisen, wird der Klimaschutz immer mehr vernachlässigt, dabei ist dieser unbedingt nötig. Wir brauchen unbedingt noch schneller erneuerbare Energien und Speicher Möglichkeiten. Wir müssen am Verbrenner-Verbot unbedingt festhalten und wir brauchen einen noch schnelleren Kohle-, Öl- und Gas-Ausstieg. Außerdem ist Klimaschutz wichtig für soziale Gerechtigkeit. Auch Klimagerechtigkeit ist ein enorm wichtiges Thema, bei welchem schnellstmöglich eine Regelung gefunden werden muss, dass diejenige\*n, die für die meisten Emissionen verantwortlich sind, am meisten für Klimaschutz erreichen und zahlen müssen. Also auch Deutschland.

Wenn wir schon bei Geld sind, kommt jetzt meine zweite große politische Interesse, die Finanzen. In Deutschland haben wir einen riesigen Investitionsstau, unsere Schulen müssen digitalisiert und modernisiert werden, unsere Brücken sind marode, unsere Verteidigungsfähigkeit ist unzureichend und über die Deutsche Bahn brauchen wir gar nicht sprechen. Klar ist, wir müssen investieren, doch dem steht die Schuldenbremse im Weg. Daher vordere ich eine Abschaffung der Schuldenbremse und für weitere Investitionen in Soziales eine Besteuerung der Reichsten.

Zudem müssen sich Bund und Land endlich um die Verschuldung unserer Kommunen kümmern, damit unsere Kommunen wieder richtig gute Arbeit machen können. Die hohe Kommunaleverschuldung sorgt auch hier für einen riesigen Investitionsstau beim Ausbau von Flächensolaranlagen, Windkraft, Ladeinfrastruktur und für

eine mangelnde Sanierung von Feuerwehren, Schulen, und Gemeinschaftshäusern.

Ich denke gerade haben wir noch eine richtig gute Möglichkeit die Politik in NRW zu beeinflussen. Unsere Mutterpartei ist noch 2 Jahre sicher in der Regierungsbeteiligung in NRW. Lasst uns diese Möglichkeit nutzen indem wir mehr Einfluss auf die Politik der Altpartei fordern.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mich auf der LMV wählen würdet, damit wir gemeinsam vieles bewegen können. Vielen Dank!

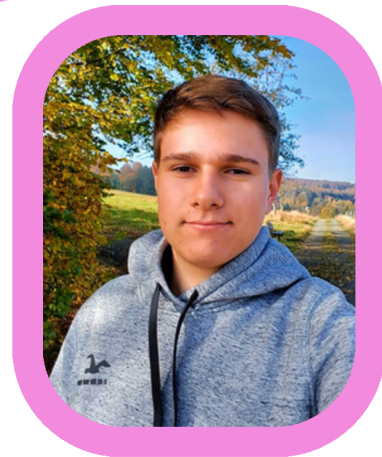
Euer Simon

### **Foto**



### **Bewerbung [PDF]**

## Bewerbung als Beisitzer der Grünen Jugend NRW **Simon Krumm**



### Zusammenfassung

Hallo ihr lieben,  
Da mein Bewerbungstext jetzt doch ganz schön lange geworden ist hier eine Kurze Zusammenfassung:  
Ich bin Simon Krumm, 16 Jahre Alt und Schüler in der EF eines Gymnasiums. Ich komme aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein. Meine politischen Interessen liegen vor allem bei Klima und Finanzpolitik, sowie die Einbringung von Perspektiven der Jugend aus dem ländlichen Raum in die Politik von Land und Bund. Mit der Zeit bin ich auch interessiert in Sozial- und Bildungspolitik geworden, dennoch liegen dort nicht meine Kompetenzen.

Ich denke die richtige Zeit zu handeln ist jetzt!




Wir brauchen eine kritische, aber konstruktive Auseinandersetzung mit der Mutterpartei. Zudem müssen wir mehr Einfluss in die Partei und Parlamente fordern und aufbauen.  
Ich würde mich über eure Unterstützung freuen und lese doch bei Gelegenheit gerne noch den ausführlichen Bewerbungstext.  
LG Euer Simon

### Das Bin ich:



Hallo, ihr lieben,

Ich möchte mich gerne bei euch vorstellen. Mein Name ist Simon Krumm (er/ihm) und ich bin 16 Jahre alt. Ich bin seit eineinhalb Jahren in der Grünen Jugend bei uns im Kreis Siegen-Wittgenstein. Ich besuche die Einführungsphase auf dem Gymnasium Wilnsdorf. Zudem bin ich in den Ortsgruppen von Fridays for Future in Siegen und Olpe aktiv.  
Hiermit möchte ich mich als Beisitzer bewerben.

### Das Bin Ich:

-  16 Jahre Alt
-  Schüler in der EF am Gymnasium Wilnsdorf
-  Siegen-Wittgenstein: Burbach

### Kontakt:

-  [si\\_krumm@t-online.de](mailto:si_krumm@t-online.de)
-  [simon.krumm](https://www.instagram.com/simon.krumm)

### Politik:

- seit September 2023 Mitglied in der GJ
  - seit März 2024 Mitglied bei Bündnis 90 die Grünen
  - Aktiv bei FFF in Siegen und Olpe
- ### Interessen:
- Klimaschutz
  - Finanzpolitik
  - Perspektive der Jugend vom Land in die Politik einbringen
  - Unterstützung strukturschwacher KVen

## Die Grüne Jugend - stark, links und eigenständig

Aus gegebenem Anlass möchte ich auch ein paar Worte zur Rolle der Grünen Jugend aus meiner Sicht sagen. In Zeiten, in denen wir eine riesige Wanderung des ganzen politischen Spektrums nach rechts haben, ist es umso wichtiger, dass wir mit einer progressiven und linken Stimme Lösungen anbieten und auch an der Altpartei Kritik üben, wenn etwas unsere grünen Grundwerte verletzt. Dennoch sollte ein gesunder Austausch zwischen der Mutterpartei und unserer Grünen Jugend das Ziel sein. Ich sehe es als unseren Auftrag, die Stimme der Jugend in der Altpartei zu sein, gleichzeitig müssen wir aber die Jugend für uns und die Mutterpartei gewinnen, denn wir die Jugend, sind die Zukunft. Und was bringt es uns, wenn unsere Mutterpartei in den Parlamenten an Einfluss verliert? Verlieren wir dann nicht auch an Einfluss auf die Politik?

Dennoch ist es hilfreich die Mutterpartei zu kritisieren, um der Jugend zu zeigen, dass auch das Grüne Politik ist.

Wir in der Grünen Jugend müssen jetzt umso mehr zusammen halten, um Strukturen zu bewahren und das Vertrauen in uns wieder aufzubauen. In den letzten Wochen erlebe ich schon eine so starken Austausch und Zusammenhalt von denjenigen, die bleiben, wie ich ihn noch nie erlebt habe. Dieser Zusammenhalt und Austausch ist so wichtig. Deswegen sehe ich es als eine sehr wichtige Aufgabe des nächsten LaVo diesen Zusammenhalt und Austausch weiterhin zu fördern und aufrecht zu erhalten. Der Austausch mit der Basis ist mir dabei besonders wichtig. Dabei sollte der nächste LaVo mit viel Transparenz und mehr Offenheit mit der Basis Kommunizieren um auch wieder Vertrauen aufzubauen. Daher steht alles in den letzten Zeilen Geschriebene unter dem Motto: #BetterTogether.

## Meine Politik- Konsequenter Klimaschutz & eine Finanzpolitik für die Zukunft

Jetzt zu meinen politischen Positionen. Der Kreis Siegen-Wittgenstein ist sehr ländlich gelegen. In meiner Heimatgemeinde Burbach hat die CDU sogar die absolute Mehrheit im Rat. Umso wichtiger ist es für mich, die Perspektive der Jugend vom Land in meine Politik einzubinden. Gleichzeitig versuche ich dieser Jugend neben den Antworten von CDU und Co. auch eine Antwort auf Probleme aus dem grün-linken Spektrum zu geben.



Eines meiner Hauptthemen ist der Klimaschutz. In der aktuellen Zeit, die geprägt ist von vielen schlimmen Krisen, wird der Klimaschutz immer mehr vernachlässigt, dabei ist dieser unbedingt nötig. Wir brauchen unbedingt noch schneller erneuerbare Energien und Speicher Möglichkeiten. Wir müssen am Verbrenner-Verbot unbedingt festhalten und wir brauchen einen noch schnelleren Kohle-, Öl- und Gas-Ausstieg. Außerdem ist Klimaschutz wichtig für soziale Gerechtigkeit. Auch Klimagerechtigkeit ist ein enorm wichtiges Thema, bei welchem schnellstmöglich eine Regelung gefunden werden muss, dass diejenige\*n, die für die meisten Emissionen verantwortlich sind, am meisten für Klimaschutz erreichen und zahlen müssen. Also auch Deutschland.

Wenn wir schon bei Geld sind, kommt jetzt meine zweite große politische Interesse, die Finanzen. In Deutschland haben wir einen riesigen Investitionsstau, unsere Schulen müssen digitalisiert und modernisiert werden, unsere Brücken sind marode, unsere Verteidigungsfähigkeit ist unzureichend und über die Deutsche Bahn brauchen wir gar nicht sprechen. Klar ist, wir müssen investieren, doch dem steht die Schuldenbremse im Weg. Daher vordere ich eine Abschaffung der Schuldenbremse und für weiter Investitionen in Soziales eine Besteuerung der Reichsten. Zudem müssen sich Bund und Land endlich um die Verschuldung unserer Kommunen kümmern, damit unsere Kommunen wieder richtig gute Arbeit machen können. Die hohe Kommunaleverschuldung sorgt auch hier für einen riesigen Investitionsstau beim Ausbau von Flächensolaranlagen, Windkraft, Ladeinfrastruktur und für eine mangelnde Sanierung von Feuerwehren, Schulen, und Gemeinschafts Häusern.

Ich denke gerade haben wir noch eine richtig gute Möglichkeit die Politik in NRW zu beeinflussen. Unsere Mutterpartei ist noch 2 Jahre sicher in der Regierungsbeteiligung in NRW. Lasst uns diese Möglichkeit nutzen indem wir mehr Einfluss auf die Politik der Altpartei fordern.

**Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir auf der LMV das Vertrauen gebt , damit wir gemeinsam vieles bewegen können.**

**Vielen Dank!**

**Euer Simon**